

**Lippes größtes
KAMINSTUDIO**



LHK
LHK Feuerungsanlagen GmbH
Weststraße 54 | 32657 Lemgo
Telefon: 05261 6662590
www.lhk-feuerungsanlagen.de

Nordlippischer Anzeiger



NACHTAKTIV

Täglich von 16:00 - 01:00 Uhr,
Fr/Sa von 16:00 - 02:00 Uhr geöffnet.

DIE SPIELBANK
BAD PYRMONT

Heiligenangerstr. 32 · 31812 Bad Pyrmont
Tel. 05281 9349-0
Ab 21 Jahren • Ausweispflicht • Glücksspiel kann süchtig machen • Infos unter: www.check-dein-spiel.de

Sonnabend, 30. März 2024 · Ausgabe Nordlippe

Auflage: 17.115 · Erscheint in Extertal, Kalletal, Dörentrup, Barntrop · Anzeigenannahme: 05262 99922

Fit für die Zukunft

NLA-Reporter Rudi Rudolph interviewt Barntrops Bürgermeister Borris Ortmeier.

Mehr auf Seite 2

Ponys brauchen Hilfe

Nach Knöchelbruch: Alverdisserin und ihre zehn Shettys brauchen Unterstützung.

Mehr auf Seite 3

Rekordmarke geknackt

Der TSV Bösingfeld verzeichnet einen beachtlichen Zuwachs an Mitgliedern.

Mehr auf Seite 5

Ein fröhliches und sonniges Osterfest

wünscht Ihnen das Team des Nordlippischen Anzeigers



Bitte dran denken...



Nordlippischer Anzeiger

Ab März 2024 jeden Donnerstag auf dem Wochenmarkt in Barntrop.



GEFLÜGELHOF
E W E R S

**EIER AUS EIGENER
ERZEUGUNG,
FRISCHGEFLÜGEL
& VIELES MEHR**

Tel. 05262 996377
www.gefluegelhof-ewers.de

Ein starkes Bündnis steht auf gegen Rechts

Kundgebung mit 300 Teilnehmern / Spendenerlös für Flüchtlingshilfe

Extertal-Bösingfeld (rr). Erstmals in der 55-jährigen Geschichte der Gemeinde Extertal gingen am vergangenen Samstag Menschen für eine Kundgebung auf die Straße. Sie wollten damit ein deutliches Zeichen für die Demokratie setzen, und das gelang eindrucksvoll trotz des widrigen Hagelschauer-Wetters. 41 Organisationen, Extertaler Unternehmen, Institutionen und Vereine waren der Initiative der sechs Extertaler Ratsfraktionen Die Grünen, CDU, SPD, FDP, UWE und Zukunft Extertal gefolgt. Und was laut Polizei am Sammel-



↑ Die Kundgebungsteilnehmer marschieren vom Freibad zum Rathausplatz.
↳ Menschen aus allen Altersgruppen beziehen eindeutig Stellung gegen Rechts. Fotos: RR

punkt Freibad mit 150 Menschen begann, endete nach einem kurzen Marsch durch den Ort auf dem Rathausplatz mit letztlich 300 Teilnehmern. Unter dem Motto „Für Demokratie, Toleranz, Vielfalt, Solidarität und Menschlichkeit“ bezogen Rednerinnen und Redner eindeutig Position gegen Hass, Hetze und Intoleranz, mode-

toleranten Gesellschaft gibt es keinen Platz für Fremdenfeindlichkeit. Wir müssen eintreten für Freiheit, Würde und Respekt ohne Angst vor Diskriminierung.“ CDU-Bundestagsabgeordnete Kerstin Viergge unterstrich, dass gegen Rechts jede Stimme zähle, „egal, woher wir kommen, egal, woran wir glauben“, und appellierte, jeden Tag die Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen und zu erneuern. Christian Sauter, Bundestagsabgeordneter der FDP, verwies auf das Grundgesetz, in dem die Würde des Menschen als unantastbar deklariert wird, und Bürgermeister Frank Meier mahnte in Sachen Integrationspolitik, dass „die Bundesregierung uns Bürger mitnehmen muss.“

riert von Sekundarschuldirektor Peter Wehrmann. „Extertal will zeigen, wir sind nicht braun, wir sind bunt“, sagte er, „und wenn es um Rassismus, Hass und Intoleranz geht, müssen wir Flagge zeigen. Wir haben die Aufgabe, laut zu sein.“ Das Eintreten für Demokratie, Solidarität, Toleranz und Menschlichkeit thematisierten alle Redner. Manche, wie etwa Pastor Johann Schick von der Freien evangeli-

schen Gemeinde, berichteten über ihre Erfahrungen mit den komplexen Problemen bei der Integration. Schick, in Tadschikistan geboren und seit 1989 in Deutschland, hatte dabei ganz eigene Erfahrungen gemacht, ebenso der stellvertretende Betriebsratsvorsitzende der Firma Lenze, Tamer Kara. Diese beiden steuerten ihre persönlichen Gefühle beim Aufkommen des Begriffs „Remigration“ bei, und Kara formulierte als Fazit, „in einer

Im Nachhinein konnte festgestellt werden, dass die währenddessen durchgeführte Spendensammlung 700 Euro erbracht hatte, wovon nach Abzug der Kosten 600 Euro an die Flüchtlingshilfe Lippe e. V. weitergeleitet werden.

Grabmale von

Klepfer Naturstein

GRABSTEINE • TREPPEN • FENSTERBRÄNKE • ARBEITSPLATZ

- Herstellung in eigenen Produktionsstätten
- Deutschlandweiter Service
- Individuelle Gestaltung nach Kundenwunsch

Kenterkamp 5 · 32699 Extertal
Tel.: 0 52 62 / 99 66 46 · www.klepfer-naturstein.de

Ein wichtiger Baustein für Ihre Werbung!

Nordlippischer Anzeiger

AWO

Friedrich-Winter-Haus

Langzeit- & Kurzpflege
Tel. 05262 408-0

Essen auf Rädern / „Täglich frisch!“
Tel. 05262 408-100

Gute Pflege & Betreuung seit über 30 Jahren

Wir freuen uns auf Sie!
Extertal-Bösingfeld / www.friedrich-winter-haus.de



Montagsangebot

VIP

Gutschein 30% NACHLASS*

*Ausgenommen sind unsere Pyrazolone, der Rabatt bezieht sich auf den UVP, nicht auf unseren individuellen reduzierten AP, sowie verschreibungspflichtige Arzneimittel und Zubehörsachen; gültig nur auf Lagerartikel

easy Apotheke
Rinteln

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Ostern wird Spitze!

Hofladen · Restaurant Spargeldiele
Eiscafe · Idyllischer Biergarten
frisch gestochener Spargel
je nach Witterung
Spargelhof Winkelmann
Nuttelner Str. 50 · 32369 Rahden/Tonnenheide
Tel. 05771 97060 · www.spargelhof.de

ab Karfreitag wieder täglich ab 11 Uhr geöffnet



b³³ IM MARKTKAUF apotheke

MO-SA 8:00-20:00 UHR
nur gültig am Samstag 30.03.2024

39,99
statt 90,98*

ratiopharm Ginkobil®
120 mg
Filmtabletten

Pflanzliches Arzneimittel bei gestörtem Leistungsritmus und Durchblutungsstörungen.

Für Erwachsene ab 18 Jahren
Wirkstoff: Ginkgo-biloba-Blätter-Trockanstrich

Zu Risiken und Nebenwirkungen, lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Abbildungen können abweichen; solange der Vorrat reicht. In Schwarz gesetzter Preis ist unser ehemaliger Verkaufspreis oder unverbindlicher Listenpreis des Herstellers. Stand 01.02.2024

Die richtige Mischung



Nordlippischer Anzeiger

spz
Sozialpädagogisches Zentrum
Hameln-Pyrmont gGmbH

„Vielfalt leben!“
menschlich und nah

Bei uns finden Menschen mit geistiger und/oder körperlicher Beeinträchtigung die passenden Wohn- und Betreuungsformen:

- **Wohnangebote** in der eigenen Wohnung oder in unseren Häusern
- **Tagesförderung** und Tagesstruktur in unserer Tagesförderstätte
- **Tagesstruktur** und Beratung für Menschen mit psychischer Erkrankung in unserer Tagesstätte GeZeitEn.

Jetzt informieren: www.spz-bp.de

SPZ gGmbH · Schillerstraße 58 · D-31812 Bad Pyrmont · +49 5281 1609011 · info@spz-bp.de

BEILAGENHINWEIS Nordlippischer Anzeiger

Bitte beachten Sie in der heutigen Ausgabe die attraktiven Prospekte folgender Kunden:



Einige Kunden belegen nur Teilausgaben, deshalb ist es möglich, dass Sie eventuell nicht alle Beilagen in Ihrem Nordlipper vorfinden.

Der Kontakt für Ihre Beilagenbuchung: Tel. 0 52 62 / 9 99 22 auch über Nordlippe hinaus!

Fit geht es in die Zukunft

Interview mit Borris Ortmeier, Bürgermeister der Stadt Barntrup

Barntrup (rr). Bürgermeister Borris Ortmeier befindet sich mitten in der zweiten Hälfte seiner Amtszeit. Grund genug für den Nordlippischen Anzeiger, einmal zurückzuschauen und ihn nach der Bilanz der ersten Hälfte und den Barntruper Perspektiven zu befragen. Am vergangenen Dienstag gab der Rathaus-Chef ausführlich Antworten auf die Fragen unseres Reporters Rudi Rudolph.



Bürgermeister Borris Ortmeier vor seinem Dienstgebäude. Foto: RR

Nordlippischer Anzeiger: Zu Beginn Ihrer Amtszeit stand die Frage im Raum, ob man überhaupt über den Grundschulstandort Alverdissen diskutieren sollte. Nun bleibt der Standort erhalten und es sind dort und am Gymnasium rege Sanierungsarbeiten im Gange. Hat sich die Einstellung geändert?

Borris Ortmeier: Ich bin kein Bürgermeister, der nur positive Dinge anspricht. Daher habe ich auch damals von der ersten Minute an meine Meinung gesagt. Die Entscheidungsfindung lief dann auf den Erhalt des Grundschulstandorts Alverdissen hinaus. Es ist das Wesen der Demokratie, über alles zu diskutieren und es dann auch konsequent umzusetzen. Es gab damals eine Baustelle am Holstenkamp, inzwischen stehen wir vor dem letzten Bauabschnitt von einer 7-Millionen-Euro-Sanierung beim Gymnasium, und in Alverdissen ist geplant, in diesen Sommer fertig zu werden. Auch die Grundschule Barntrup wird saniert. In diesem Jahr der erste Bauabschnitt und im nächsten Jahr soll alles bis zum Sommer fertig sein. Dann sind alle drei Schulen für sehr viel Geld auf neuestem Stand bezüglich Bausubstanz, Brandschutz, energetischer Sanierung, Sanitär und Elektrik.

NLA: Überhaupt kann man in Barntrup von vielen Baustellen

sprechen. Wie erklärt sich das?

Borris Ortmeier: Wir haben tatsächlich in den letzten Jahren viel gemacht, denn damals war der Baubereich eigentlich die größte Baustelle. Gegenwärtig bauen wir umfangreich am Vogelsang und an der Triftstraße, wo Straßendecke und Kanäle in Arbeit sind. Bushaltestellen, beispielsweise in Alverdissen und Selbeck, stehen vor ihrer Fertigstellung. So viel wie seit Jahrzehnten nicht haben wir in die Feuerwehr investiert, das musste angepackt werden. Nur als Beispiel der Anbau an der Feuerwache, der zusätzlich einen neuen Arbeitsplatz geschaffen hat. Schließlich muss hier langfristig vorausgeschaut und unsere Feuerwehr zukunftssicher ausgestattet werden.

NLA: Für zahlreiche Projekte haben sie Fördergelder erhalten. Wie generieren sie die?

Borris Ortmeier: Man muss eine Übersicht bei Förderprogrammen haben und den Überblick behalten, dazu ist auch ein gutes Netzwerk wichtig. Aber man sollte nur beantragen, wenn es sinnvoll passt. So ha-

ben wir in den letzten Jahren mehr als fünf Millionen Euro als Fördergeld bekommen, ohne dem wir viele Projekte nicht hätten umsetzen können. Manche wurden zu einem bestimmten Prozentsatz gefördert, andere zu 100 Prozent, wie etwa das Multifunktionsspielfeld oder die Musikschule.

NLA: Ein großes Thema war die Wiederbelebung der Innenstadt und die Beseitigung von Leerständen. Nach der anfänglichen Euphorie scheint es nun einen Stillstand zu geben.

Borris Ortmeier: Nein, es besteht ein erstes Konzept. Und man muss bedenken, dass die Stadt erst seit einigen Wochen Eigentümer der Mittelstraße ist. Wir wollen ja die Mittelstraße umgestalten, und die Restaurant- und Ruheinseln sind im vergangenen Herbst schon gut angenommen worden. Auch wollen wir den Marktplatz bürgerfreundlicher umgestalten. Doch wir müssen auf Veränderungen reagieren, die zwangsläufig etwa durch große Konzerne wie Amazon auf uns zukommen, denn in 15 Jahren wird

vieles anders sein als heute. Und da kann ich nur sagen, ich finde die Mittelstraße schön. Sie hat noch ein breites Angebot an Läden, wir haben eine Eisdiele, ein tolles innovatives Café, drei Fleischereien vor Ort. Wir haben im Vergleich zu anderen gleich großen Gemeinden noch viel zu bieten. Die Barntruper müssen erkennen, was sie haben und müssen ein Selbstvertrauen entwickeln und erhalten. Es ist eine Herausforderung, die Zukunft zu gestalten und nicht nur auf morgen zu schauen, denn wir müssen entscheiden, was für die nächsten Jahrzehnte gut ist.

NLA: Bei all' den Vorhaben für die folgenden Jahre – wie zeigt sich dazu die Finanzausstattung der Stadt?

Borris Ortmeier: Eins ist klar. Wir wollen und müssen in den nächsten Jahren erhebliche Mittel in unsere Infrastruktur investieren und die kommunalen Finanzen werden unter Druck geraten. Unser Versuch, Ausgaben zu reduzieren, hat sich für die Bürgerinnen und Bürger darin gezeigt, dass alle Gebühren durch Kosteneinsparungen gesunken sind. Doch wir müssen auch Einnahmen generieren, weshalb wir im Bereich der erneuerbaren Energien sehr aktiv sind. So sind wir Anteilseigner einer Windenergieanlage am Bromberg und wollen im Dezember beschließen, uns an weiteren Windenergieanlagen zu beteiligen. Die daraus resultierenden Einnahmen kommen allen Barntruper Einwohnern zugute, denn sie können wiederum in die Infrastruktur, Feuerwehr und weitere Aufgaben investiert werden. Klar ist, wir können Probleme nur gemeinsam lösen, über die Parteigrenzen hinweg und im Zusammenwirken von Rat, Politik und Verwaltung.

Secondhand-Basare: Tischvergabe am 8. April

Termine am 20. und 21. April

Barntrup-Alverdissen (red). Der Secondhand-Basar „Only for Ladies“ für Artikel in Erwachsenen-Größen (auch Herren-Bekleidung) findet am Samstag, 20. April, von 19 bis 21.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Alverdissen statt. Der Basar „Rund ums Kind“ wird einen Tag später, am 21. April, von 14 bis 16 Uhr in der Mehrzweckhalle veranstaltet. Einlass für Schwangere ist bereits um 13.30 Uhr. Für das

leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt. Die Tischvergabe für beide Basare erfolgt ausschließlich am Montag, 8. April, von 15.30 bis 16.30 Uhr bei Andrea Schlathaus, 05262/996730, oder von 19 bis 20 Uhr bei Katja Kasper, 05262/994276. Der Erlös kommt den Fördervereinen der Grundschule Alverdissen, der Kita Alverdissen und der Regenbogenschule Beza zugute.

AWO ehrt treue Mitglieder



Barntrup (red). Im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der AWO Barntrup standen Ehrungen. Der Vorsitzende Ulrich Greinert nahm diese für 25-jährige Mitgliedschaft vor. Das Foto

zeigt (von links) Ulrich Greinert mit den Jubilarinnen Iris Köppe, Anneliese Ostmann und Christa Schulz sowie der 2. Vorsitzenden Elvira Klusmeier, die auch Leiterin der Kleiderstube ist. Foto: pr.

Politik und Infos in der Schokowelt

CDU-Mitglieder aus Barntrup treffen Lippstädter Bürgermeister

Barntrup (red). Der CDU-Stadtverband Barntrup hat im März eine Reise in „Peters Schokowelt“ nach Lippstadt unternommen. Die 22-köpfige Gruppe erlebte einen spannenden Tag mit vielen Informationen über die weltweit bekannte Firma „Peters“, die ihre Pralinen in 36 Länder exportiert. Vor Ort durften die Barntruper Teilnehmer den Bürgermeister der Stadt Lippstadt, Arne Moritz (CDU), in ihren Reihen willkommen heißen. Er berichtete sehr interessant über das aktuelle politische Geschehen, geplante Projekte sowie über die finanzielle Situation in der Stadt Lippstadt. In der Schokowelt wurden dann



Die CDU Barntrup besichtigt „Peters Schokowelt“. Foto: pr.

neben der Produktion von Pralinen und Törtchen diverse Digitalisierungsprojekte vorgestellt,

die in Zukunft zum Teil mit Fördermitteln des Landes NRW umgesetzt werden sollen.

Zum Abschluss durfte noch fleißig im Shop eingekauft werden. Bevor der sehr harmonische Tag zu Ende ging, wurde noch die Lippstädter Innenstadt besichtigt und ein wenig Freizeit genossen außerhalb des Programms. Der Vorsitzende Daniel Düwel zeigte sich erfreut über die zahlreichen Mitglieder sowie Freunde des CDU-Stadtverbandes, die dabei waren. Der Vorsitzende sowie der Vorstand hatten eine sehr schöne Fahrt ausgearbeitet mit hohem Erlebniswert, und so freuen sich die Christdemokraten schon auf die nächsten politischen Ausflüge. Weitere Infos gibt es auf www.cdu-barntrup.de.

Wertschätzung für lokales Engagement

Gemeinde nimmt Vorschläge für Heimatpreis an

Dörentrop (red). Die Gemeinde Dörentrop lobt auch dieses Jahr den „Dörentroper Heimatpreis“ als Wertschätzung für lokales Engagement aus. Der Heimatpreis ist mit 5000 Euro dotiert. Gegenstand der Förderung sind einzelne Projekte, Initiativen und Maßnahmen zur Stärkung der lokalen Identität.

Durch die Vergabe des Heimatpreises soll das Engagement der Menschen wertgeschätzt werden, die ihre Heimat jeden Tag, im Großen wie im Kleinen, gestalten.

Der Heimatpreis ist neben Lob und Anerkennung zugleich auch Ansporn für andere, mitzumachen. Getreu dem Ziel „Heimat wächst von unten“ wird das lokale Engagement unserer zigtausend ehrenamtlich Tätigen durch die Übernahme von Preisgeldern durch die Landesregierung NRW gewürdigt.

Vorschläge für die Vergabe des Heimatpreises können formlos bis zum 30. September bei der Gemeinde Dörentrop, Poststraße 11, 32694 Dörentrop, eingereicht werden. Dies ist auch per E-Mail an info@doerentrop-lippe.de, Stichwort Heimat-Preis, möglich.

Die offizielle Preisverleihung erfolgt dann in der letzten Ratssitzung dieses Jahres, im Dezember 2024.

SOS auf dem Ponyhof

Nach Knöchelbruch: Alverdisserin sucht Mithilfe

Barntrup-Alverdissern (red). Bein in Gips und zehn Shettys zu versorgen. „Das ist der Super-Gau“, sagt Pony-Besitzerin und Fahrtrainerin Sylvia Frevert. Nachdem sie sich vor einer Woche das Sprunggelenk brach und operiert wurde, ist die Alverdisserin nun mit Gipsbein zur Pause gezwungen – sechs Wochen lang. Freunde und Nachbarn können diese lange Zeit nicht überbrücken und auf dem Hof in der Ponyversorgung einspringen.

Nach dem Motto „außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliche Maßnahmen“ kam Frevert die Idee, ihre Ponys für die Zeit ihrer Krankheit als Pflegeponys zur Verfügung zu stellen – kostenlos gegen Mithilfe auf dem Hof. „Im Gegenzug biete ich euch mein Wissen als Trainerin an – im Umgang mit Pferden, Bodenarbeit und Kutsche fahren“, sagt sie. Zehn Shetlandponys von 80 Zentimeter Stockmaß an in den unterschiedlichsten Farben leben bei ihr in Alverdissern auf dem Paddocktrail Teut. „Bewegung haben die Ponys. Sie stehen ja auf einem Gelände mit ständigem Zugang zu einem



Shetty Hennes wartet auf Menschen, die Freude am Umgang mit ihm und seinen Artgenossen haben. Foto: pr.

12000 Quadratmeter großen Gelände mit angelegten Wegen“, beschreibt Frevert ihre Ponyhaltung. Auch die Futtermittelversorgung ist mit Heufütterung aus Heunetzen gesichert. Was ihr Sorge bereitet, ist das tägliche Einsammeln der Pferdeäpfel. „Die Ponys haben viel Platz zum Laufen, aber überall dort, wo sie laufen, muss auch sauber gemacht werden“, beschreibt Frevert. Das kann sie mit Gips und ärztlicher Ruheverordnung nicht leisten. „Freunde

und Bekannte sind irgendwann am Limit. Ich muss jetzt andere Wege gehen“, entschied die Alverdisserin und wandte sich an die Redaktion. Sie sucht interessierte Pferdefans, die ihr in den nächsten Wochen ein wenig unter die Arme greifen können. Als Gegenleistung gibt es Kuschel-Runden mit braven Ponys, bei Eignung auch Spaziergänge mit Pony sowie Expertenwissen rund um die Tiere. Kontaktaufnahme bitte unter: 0171-6931312.

Ostereierschießen für Jedermann

Dörentrop-Humfeld. Das traditionelle Ostereierschießen für Jedermann auf dem Schießstand in der Friedkuhle findet am heutigen Ostersonntag, 30. März, ab 14 Uhr statt. Die Schützenvereinigung Humfeld lädt dazu ein und freut sich auf viele Besucher und Teilnehmer. Jugendliche von 12 bis 14

Jahre dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen mitschießen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Um 15.30 Uhr startet die Ostereiersuche für Kinder. Es werden an diesem Aktionstag Spenden gesammelt für die Kinderkrebstation im Klinikum Lippe.

Dorfputz in Humfeld

Dörentrop-Humfeld. Die Dorfgemeinschaft Humfeld hat in Zusammenarbeit mit den Vereinen und der Feuerwehr einen Dorfputz organisiert. Termin ist am Samstag, 6. April. Alle Humfelder Bürger werden im Namen der Dorfgemeinschaft Humfeld um Mithilfe und rege Teilnahme gebeten. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Humfeld. Die Helfer sind im Anschluss an den Dorfputz zu einem Imbiss in das Feuerwehrgerätehaus eingeladen.

Heldenwoche mit viel Action

Projekt für Kinder von 8 bis 13

Dörentrop (red). In der Woche nach Ostern findet vom 3. bis 6. April eine Jungscharwoche unter dem Titel „Heldentage“ statt. Die Christliche Ge-

meinde Dörentrop lädt dazu Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahre ein. Veranstaltungsort ist das Gemeindehaus in der Poststraße 4. Mittwoch bis Freitag gibt es von 14 bis 17.30 Uhr und Samstag von 10.30 bis 13.30 Uhr spannende Aktivitäten mit biblischen Helden, coolen Spielen und Projekten. Gäste sind herzlich willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Fragen beantwortet Martin Kämper unter 015168598826.



Kronen-Lichtspiele
Altenaustr. 1 · Bad Pyrmont
Tel.: 05281 - 8859
www.kronen-lichtspiele.de

April 2024

Ostern, 01.04.: 11.00 Uhr **Matinée VERMEER-Reise ins Licht**
Ostern, 01.04.: 16.30 Uhr

HOLDOVERS
Ostern, 01.04.: 19.30 Uhr
JOAN BAEZ-I am a noise
Di, 02.04.: 17.00 Uhr
HEAVEN CAN WAIT
Di, 02.04.: 19.30 Uhr
Wochenendrebellen
Mi, 03.04.: 19.30 Uhr
DIE UNWAHRSCHEINLICHE PILGERREISE DES HAROLD FREY
Do+Sa+Di, 04.+06.+09.04.: 19.30 Uhr
THE ZONE OF INTEREST
Fr+So, 05.+07.04.: 19.30 Uhr
Sa+Di, 06.+09.04.: 17.00 Uhr
EINE MILLION MINUTEN
So, 07.04.: 17.00+Mo, 08.04.: 19.30 Uhr
GELIEBTE KÖCHIN
Mi, 10.04.: 19.30 Uhr
ANSELM
Do+Sa, 11.+13.04.: 19.30 Uhr
Di, 16.04.: 17.00 Uhr
Sa, 20.04.: 19.30+Di, 23.04.: 17.00 Uhr
PERFECT DAYS
Fr+Mo, 12.+15.04.: 19.30 Uhr
ANATOMIE EINES FALLS
Sa, 13.04.: 17.00+Mi, 17.04.: 19.30 Uhr
EIN FEST FÜR'S LEBEN
So, 14.04.: 11.00 Uhr **Künstlermatinée DER SCHATTEN VON CARAVAGGIO**
So, 14.04.: 17.00+Di, 16.04.: 19.30 Uhr
EIN GANZES LEBEN
So, 14.04.: 19.30 Uhr
BARBIE
Do, 18.04.: 19.30 Uhr
DIE PERFEKTE KANDIDATIN
Fr, 19.04.: 18.00+20.00 Uhr mit Live-Musik
BAD PYRMONT 1924
Sa, 20.04.: 17.00+Mo, 22.04.: 19.30 Uhr
791 KM
So, 21.04.: 17.00+Mi, 24.04.: 19.30 Uhr
AUF DEM WEG
So, 21.04.: 19.30 Uhr
OPPENHEIMER
Di, 23.04.: 19.30 Uhr
LIVING BACH
Do+Di, 25.+30.04.: 19.30 Uhr
Bob Marley: ONE LOVE
Fr, 26.04.: 19.30 Uhr
DER GESANG DER FLUSS-KREBSE
Sa, 27.04.: 17.00 Uhr
Wochenendrebellen
Sa, 27.04.: 19.30 Uhr
HOLDOVERS
So, 28.04.: 11.00 Uhr **Matinée FERIEN VOM ICH**
So+Di, 28.+30.04.: 17.00 Uhr
DIE EINFACHEN DINGE
So, 28.04.: 19.30 Uhr
POOR THINGS
Mo, 29.04.: 19.30 Uhr
PLASTIC FANTASTIC

KINDERKINO

Ostern, 01.04.: 15.00 Uhr+Sa+So, 06.+07.04.: 15.00 Uhr
WER BIST DU, MAMA MUH?
Sa+So, 13.+14.04.: 15.00 Uhr
Sa+So, 13.+14.04.: 15.00 Uhr
DIE CHAOSCHWESTERN & PINGUIN PAUL
Sa+So, 28.+29.04.: 15.00 Uhr
KUNIG FU PANDA 4
Kinderkino 2024 - nur 4 €
Di, 02.+09.04.: 15.00 Uhr **NEUE GESCHICHTEN VOM FRANZ**
Di, 16.+23.04.: 15.00 Uhr **PONYHERZ**

Informativ und aktuell.
Nordlippischer Anzeiger

DEWEZET
HAPPY BIRTHDAY

60
Hokus Pokus Fidibus.
Jetzt ist mit der 60 Schluss!

DAS TEAM WÜNSCHT ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG.

Tauschwochen bei Betten Maack

Sind auch Sie mit Ihrer im Internet gekauften „Einheitsmatratze“ unzufrieden? Bis 13. April 2024 bietet das Kompetenzzentrum Gesunder Schlaf im Bettenhaus Maack Tauschwochen an.

Die Krankenkasse DAK belegt in ihrer neusten Studie, dass ca. 75% aller Berufstätigen mindestens einmal Rückenprobleme hatten. Die Ursachen können sehr unterschiedlich sein. Häufig wird durch falsches Liegen das Problem eher verstärkt. Bis zum 13. April 2024 bietet das Bettenhaus Maack in der Weserstraße 31 in Rinteln Tel. 05751-42072 einen besonderen Service: Ist man mit seiner gekauften „Einheitsmatratze“ unzufrieden und liegt schlecht, kann man sich kostenlos auf Basis einer wissenschaftlichen Analyse kompetent beraten lassen. Bei Neukauf werden dann für die alte „Einheitsmatratze“ 100,-Euro vergütet.



AGAPLESION
HAUS FRIEDENSTHAL
BAD PYRMONT

www.bethanien-pyrmont.de

SENIOR:INNEN WOHNUNGEN

57 Wohnungen 1 - 2,5 Zimmer Wohnungen teilweise mit Balkon – zwischen 22 bis 100 qm

Ihre Ansprechpartnerin: Barbara Hof

T (05281) 98 96 91, barbara.hof@agaplesion.de

Im Friedensthal 46, 31812 Bad Pyrmont

Morgen Osterfeuer in Rott

Extertal-Rott-Hagendorf-Nösingfeld. Am morgigen Ostersonntag, 31. März, findet das traditionelle Osterfeuer auf dem Steinkampweg in Rott statt. Die

Dorfgemeinschaft lädt alle Einwohner und Gäste dazu ein. Das Feuer wird um 19 Uhr angezündet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Einebnung von Gräbern

Abräumfrist endet am 15. Juli

Dörentrop (red). Alle Grabfelder auf den Friedhöfen der Gemeinde Dörentrop, die bis zum 31. Dezember 1993 belegt wurden, werden mit Wirkung zum 15. Juli 2024 aufgehoben und eingeebnet. Die Einebnung beginnt ab dem 1. August.

Die Nutzungsberechtigten der jeweiligen Grabstellen werden gebeten, die auf den Grabstellen befindlichen Grabsteine, Einfassungen und Bepflanzungen bis spätestens zum 15. Juli zu entfernen. Die bis zu diesem Termin nicht entfernten Grabsteine und Anlagen gehen in das Eigentum der Gemeinde Dörentrop über und werden entsorgt. Die Aufhebung betrifft Reihen- sowie Wahlgräber.

Ebenfalls wurden Stecker auf ungepflegten Grabstellen gesetzt, wo kein Nutzungsberechtigter bekannt ist.

Eine Liste der ungepflegten Grabfelder kann bei der Friedhofsverwaltung eingesehen werden.

Sofern die Nutzungsberechtigten bis spätestens zum 1. Juli keinen Antrag auf Verlängerung der Nutzungszeit bei der Friedhofsverwaltung der Gemeinde Dörentrop, Poststraße 11, 32694 Dörentrop, gestellt haben, werden die Grabstätten ab dem 1. August von Amts wegen abgeräumt und eingeebnet.

Reihen- oder Wahlgrabstätten können vor Ablauf der Ruhefrist eingeebnet werden. Anträge sind bis zum 1. Juli bei der Friedhofsverwaltung der Gemeinde Dörentrop zu stellen. Zu den Friedhöfen der Gemeinde gehören die Anlagen in Bega, Hillentrop, Schwelentrop, Spork und Wendlinghausen.

Positiver Blick nach vorn

AWO Extertal wirbt um Nachwuchs und macht Fahrten bezahlbarer

Extertal-Bösingfeld (red). In den österlich mit lustigen Hasen und Hühnern geschmückten Saal des Friedrich-Winter-Hauses in Bösingfeld lud die AWO Extertal zur Jahreshauptversammlung. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Heinrich Korbach und den üblichen Formalitäten ging es zunächst um den Rückblick auf das vergangene und danach um die Planung für das kommende Jahr.

Die bekannten und beliebten Veranstaltungen wie das wöchentliche Freitagsfrühstück, der Spielenachmittag und die Ausflüge wurden wieder gut angenommen. Besondere Highlights waren die Berlin-Fahrt auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Jürgen Berghahn und die Düsseldorf-Fahrt auf Einladung des Landtagsabgeordneten Alexander Baer.

Der engagierte Vorstand hat bereits im vergangenen Jahr unterschiedliche Ideen verwirklicht, um das Programm zu erweitern und neue Mitglieder zu gewinnen. So fanden eine Wein-



Die Jubilare der AWO Extertal, von links: Norbert Falk, 50 Jahre, Irmgard Milewski, 40 Jahre, und Heinrich Korbach, 45 Jahre. Foto: pr.

probe und diverse Vorträge zu unterschiedlichen Themen mit Referenten von Polizei, Forstamt und Apotheke statt. Karnevalsfrühstück und Adventskaffee waren ebenfalls ein Erfolg und sollen wiederholt werden.

Die Teilnahme an fast allen Vereinsfesten in Bösingfeld wurde zudem organisiert. Für die Zukunft sind weitere Fahrten geplant. Es geht unter anderem zum Storchennest nach Auhagen, zum Spargeles-

sen und in die Schenkenküche nach Ovenhausen.

Da nach Corona und Krieg in Europa in fast allen Bereichen die Preise gestiegen sind, muss man kreativ werden und so werden in Zukunft mehr Halbtagesfahrten stattfinden und man wird mit anderen Organisationen zusammenarbeiten.

Im Rahmen der Ehrungen wurden geehrt: Norbert Falk für 50 Jahre, Heinrich Korbach für 45 Jahre und Irmgard Milewski für 40 Jahre und Rüdiger Johannsmeier für 35 Jahre Mitgliedschaft.

Mit dem positiven Blick in die Zukunft äußerte der Vorsitzende Heinrich Korbach die Hoffnung und den Wunsch, mit den zahlreichen Ideen und Aktivitäten weitere, auch jüngere Extertaler für die Arbeit in der AWO begeistern und gewinnen zu können.

Aus den Reihen der Mitglieder kam zum Schluss der Versammlung noch ein herzlicher Dank an alle Helferinnen und Helfer, ohne die all die vielen Aktivitäten nicht möglich wären.

- Sonderthema -

WILLKOMMEN IM EXTERTAL



- Sonderthema -

RESTAURANTE

La Scala

Wir haben für Sie vorbereitet: entweder Ostermenü oder a la carte.

AN DEN OSTERFEIERTAGEN DURCHGEHEND VON 11:30 BIS 22:30 GEÖFFNET.

Mittelstraße 57
32699 Extertal
Telefon 0 52 62 / 995 47 99
Mo - Do 17 - 23.30 Uhr • Fr - So 12 - 14.30 Uhr u. 17 - 23.30 Uhr • Di. Ruhetag

Lebendige Heimat

Engagierte Menschen sind die „Macher“

Die Gemeinde Extertal mit ihren zwölf Ortsteilen hat eine Menge zu bieten. Handel und Gewerbe sowie Dienstleister sind vor Ort und wertvolle Ansprechpartner für die Extertaler.

Ein wichtiger Faktor ist der Verein Marketing Extertal, der immer wieder mit Veranstaltungen, Projekten und Aktionen dafür sorgt, dass

es in Extertal lebendig zugeht. Die nordlippische Gemeinde verfügt außerdem über eine gute Infrastruktur für die rund 11.000 Einwohner. Ein vielfältiges Vereinsleben gehört ebenfalls dazu, allein mehr als 20 Sportvereine gibt es in der Gemeinde. Der TSV Bösingfeld hat gerade erst die 2000er-Marke der Mitgliederzahlen ge-

knackt und ist damit zweitgrößter Verein in Lippe. Sehr aktiv sind auch die sozialen Verbände wie zum Beispiel die AWO oder das DRK, die insbesondere für ältere Menschen Aktionen und Veranstaltungen bieten. Oder die Feuerwehren, die Politik und letztlich die Gemeindeverwaltung ...

Aber auch touristisch muss sich Extertal nicht

verstecken. Die Landes-eisenbahn Lippe etwa bringt zahlreiche Fahrgäste mit der Museumsbahn nach Bösingfeld. Besonders beliebt sind dabei die Themenfahrten wie beispielsweise der Osterhasen-Express. Nicht zu vergessen: Hinter all den Taten stehen engagierte Menschen, die sich für ihre Heimat einsetzen und sie mit Leben füllen.

wohnstore

Lambrecht

JETZT WIRD'S GEMACHT!

Wir wünschen allen Kunden frohe Ostern!

TOP-ANGEBOTE IN DEN BEREICHEN:

FARBEN & TAPETEN	SONNENSCHUTZ
TEPPICHBÖDEN	HEIMTEXTILIEN
HARTBELÄGE	TEPPICHE
GARDINEN	SERVICE

WIR MISCHEN IHRE WUNSCHFARBE!

WÄHLEN SIE AUS ÜBER 1.000 FARBEN IHRE WUNSCHFARBE

Bruchweg 3, 32699 Extertal-Bösingfeld

Fon: 05262/3033 - www.wohnstore-lambrecht.de - lambrecht@t-online.de

Sauberer Lebensraum für Mensch und Tier

Müllsammelaktion in Silixen und Kükenbruch

Seit 39 Jahren gibt es die alljährlich im Frühjahr stattfindende Landschaftssäuberung auch in den Ortsteilen der Gemeinde Extertal. Vereine organisieren den Dorfputz und hoffen auf viele fleißige Helfer.

Viele Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Dorfgemeinschaften und Schulklassen nehmen regelmäßig im gesamten Gemeindegebiet von Extertal daran teil. Die nächsten Termine im Gemeindegebiet:

Silixen: Die Aktion findet am Samstag, 6. April, statt – organisiert von der Dorfgemeinschaft. Treffpunkt der Teilnehmer ist um 10 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus. Über eine rege Beteiligung würden sich die Organisatoren natürlich sehr freuen.

Im Anschluss an den Dorfputz findet ein gemeinsames Mittagessen statt. Kontakt: Willi K. Schirmacher, 05751/957280.

Kükenbruch: Hier findet die Aktion ebenfalls am Samstag, 6. April, statt. Der Dorfverein lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein mitzumachen. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr auf dem Dorfplatz.

Im Anschluss an die Aktion gibt es ebenfalls einen Imbiss. Der Dorfverein freut sich über eine rege Teilnahme.

Kontakt: Ilsemarie Büscher, 05754/1448, Detlef Hauptert, 05754/1596.

Entspannt Steuern sparen.

Steuern? Lass ich machen.

Für Sie vor Ort:
Beratungsstellenleiterin: Astrid Wendel
Hummerbrucher Str. 5 · 32699 Extertal
Tel. 0 52 62 - 9 95 61 60
Fax 0 52 62 - 9 95 60 59
Mail astrid.wendel@vlh.de

Vereingte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Mehr für mich.

www.vlh.de

TSV Bösingfeld knackt die 2000er-Marke

Vorstandsmitglieder ziehen positive Jahresbilanz / Erfolgreiche Sportler werden ausgezeichnet

Extertal-Bösingfeld (Jot). „Mit 156 neuen Mitgliedern sind wir der Verein, der den meisten Zuwachs verzeichnen kann“, berichtet Vorsitzender Carlo Eggers erfreut bei Jahreshauptversammlung des TSV Bösingfelds. Mit jetzt 2150 Mitgliedern wurde die 2000er-Marke geknackt. Damit ist der TSV weiterhin der zweitgrößte Verein in ganz Lippe.

Eggers begrüßte im Saal des Restaurants Adrias neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern und „Neumitgliedern“ auch Bürgermeister Frank Meier und schloss einen Dank für die Umbaumaßnahmen in der Großraumturnhalle und dem Vorplatz an. Meier ergänzte, dass weitere Maßnahmen umgesetzt und ein Fahrradabstellplatz in Kürze installiert werden.

Des Weiteren blickt der TSV stolz auf die Entwicklungen des Vereinsheims zurück. Nachdem zwei Pächter „die Segel gestrichen hatten“, haben sich drei Gewerbetreibende zusammengefunden und das finanzielle Risiko übernommen. Die Verantwortung gaben sie an ein motiviertes Team ab, das sich über positive Rückmeldungen und konstruktive Kritik sehr freut und auf Wünsche eingeht. Da im Winterhalbjahr die öffentliche Kneipe nicht so gut besucht wurde, mussten die Öffnungszeiten verkürzt werden. Dies wird sich jedoch in Kürze wieder ändern. Außerdem startet in diesem Jahr – neben mehreren geplanten Veranstaltungen – der regelmäßige „Kaffeeklatsch“ in der Auszeit. Heike Koch, ehemalige Betreiberin des

kleinen Cafés, wird selbst gebackene Torten und Kuchen anbieten. Alle Termine von Veranstaltungen, des Kaffeeklatsches oder auch von geschlossenen Gesellschaften können auf der Homepage eingesehen werden. „Wir empfehlen, dass ihr vor einem Besuch auf die Seite schaut, damit man nicht vor verschlossenen Türen steht“, plädiert Ricarda Kuhfuß, 2. Vorsitzende. „Und eines muss uns klar sein: Nur wenn wir unser Vereinsheim akzeptieren und hingehen, kann es ein Erfolg mit der Auszeit werden“, appelliert Kuhfuß weiter.

Am Vereinsheim wurde zudem tüchtig investiert. Neben neuen Outdoor-Tischtennisplatten, -Billardtischen und -Dart-scheiben wurde das Kinder-Klettergerüst mit einem DIN-gemessenen Fallschutz und einer neuen Rutsche ausgerüstet. In Kürze wird noch eine „Teamsitzbank“ für bis zu 20 Personen aufgestellt.

Unter dem Punkt „Rückblick“ wurden einige Besonderheiten herausgegriffen wie die „Showgala“, die sehr gut angenommen wurde und wiederholt werden soll. Außerdem wurden erstmals zwei „Relax-Frauen-sportwochenenden“ angeboten, die zu einem festen Bestandteil des TSV werden. Die sportlichen Ferienspiele werden ebenfalls gut angenommen. In den

vergangenen Jahren konnte das Angebot kostenlos angeboten werden, da es Zuschüsse und Fördermittel gab. Diese fallen 2024 weg, sodass ein Kostenbeitrag entstehen wird. Die Schnuppertage für Grundschüler sind ein absoluter Erfolg. „Dadurch haben wir unter anderem den starken Zuwachs der Mitglieder“, so Christina Hagemeyer, Mitarbeiterin der Geschäftsstelle und Sportmanagerin. 2023 wurde erstmals eine große Aktion zum „Tag des Sports“ initiiert. Neben neuen Attraktionen wie dem Bubblesoccer wurden auch feste Bestandteile des TSVs und deren Kooperationspartner zum Thema Sport und Gesundheit vorgestellt. Leider



↑ Der „alte“ „neue“ Vorstand (von rechts): Niklas Meyer, Nico Korbach, Bennett Follmert, Kirsti Held, Marlo Lages, Ricarda Kuhfuß, Carlo Eggers, Ulrich Müller, Christina Hagemeyer, Lea Blübaum, Marie Döring, Fynn Erik Leike.



⇨ Die Cheerleadergruppe „Silver Jags“ hat die höchste Stufe der Schwierigkeitslevel erreicht und den 1. Platz beim German All Level Championship West in Düsseldorf belegt.

Die Teilnahme gering und der Aufwand dafür zu hoch. Positiv hingegen war die Teilnahme am KiBaz „Kinderbewegungsabzeichen“, das vom Landessportbund gefördert wird und somit auch in diesem Jahr kostenlos angeboten werden kann.

Die Handballabteilung feierte im vergangenen Jahr das 77-jährige Bestehen mit vielen diversen Aktionen, unter anderem einer Handballwoche, bei der Profis vom TBV Lemgo und HSG Blomberg zu Gast waren. Final wurde das Bundesliga-Spiel HSG Blomberg gegen Dortmund in Bösingfeld ausgetragen. Die „Turnerfrauen“ um Edith Schäfer verzeichneten einige besondere Erlebnisse. Zum Beispiel hat der TSV als erster

abgehandelt. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt.

Letztlich standen Ehrungen auf der Tagesordnung und die können sich sehen lassen. Liv Greta Riechert und Alicia Kößler holten den Titel „Deutsche Jugendmeisterin im Synchronturnen“ beim Trampolinspringen. Aber auch die TSV-Cheerleader haben an Wettbewerben teilgenommen und Meisterschaften gewonnen. Daher wurden die Looney Jags für den 1. Platz bei den Germancheermasters in der Kategorie Junior Allgirl Cheer Level 3 ausgezeichnet, die Silver Jags für den 1. Platz des German All Level Championships West in Düsseldorf. Sie ist die erste Gruppe der Jags, die den Schwierigkeitsgrad Level 7 erreicht hat und somit den höchsten Rang im Cheerleading trägt. Und auch die Bitye Jags haben den 1. Platz bei den Germancheermasters erreicht.

Der Finanzbericht machte deutlich, dass derzeit nicht erneut mit zahlreichen Förderungen zu rechnen ist und ohne eine Beitragserhöhung die Kosten nicht mehr tragfähig wären. Seit 2007 passte der Verein den Jahresbeitrag nicht an, die Inflationsrate ist jedoch um 23 Prozent gestiegen. Daher wurde in der Versammlung eine Beitragsanpassung um zehn Prozent Erhöhung vorgeschlagen, die einstimmig genehmigt wurde. Auch die Wahlen waren schnell



Übungsleiter dürfen jetzt vom TSV Bösingfeld mit dem Kreissportbund ausgebildet werden (hinten von links): Melanie Rasser, Stefanie Włodarczyk, Ilseget Kochsiek, Sarah Kehmeier, Max Waros, Christina Hagemeyer, Carlo Eggers sowie (vorn von links) Angi Richards und Jennifer Hintz. Fotos: Jot

25 Jahre !!! !!! Jubiläum 25 Jahre !!! !!! Jubiläum 25 Jahre !!! !!! Jubiläum

Gesund + fit bleiben ohne Zeitaufwand Druckentlastung in Gelenken und sanfte Muskelaktivierung erleben

HAMELN-PYRMONT. Seit 2015 ist wellbe, die neueste Generation von Aktivschuhen, nunmehr weltweit bekannt und konnte bereits vielen Menschen helfen bei Fuß-, Gelenk- und Venenproblemen.

wellbe eröffnete jetzt auch in unserer Region einen Shop in Shop im Schuhhaus SOHR, Osterstraße 29 in Coppenbrügge.

Softschuhe mit Trampolineffekt energiesparend

Durch den einzigartigen Trampolineffekt der wellbe Softschuhe erleben seine Nutzer ein völlig neues Gehgefühl - energiesparend und belebend!

In der Freizeit, im Beruf und beim Sport nutzen unsere Kunden die Aktivschuhe von wellbe - speziell auf hartem Untergrund.



Das Team von Schuhhaus SOHR, Osterstraße 29 in Coppenbrügge freut sich auf Sie.

Die wellbe Softschuhe mit Trampolineffekt können den Rücken, die Hüfte, Knie, Füße gesund + fit halten, bei Hallux valgus, Fersensporn sowie bei Durchblutungs- und Venenproblemen helfen.

Eigentlich sind sie ultra leichte, weiche Komfortschuhe mit einer sanften Aktivität in der Muskulatur. So können Füße und Gelenke natürlich stabilisiert werden.

Seine Nutzer treten direkt in eine von uns gemeinsam mit erfahrenen Schuhorthopäden anatomisch perfekt geformten, weichelastischen „Mattensohle“.

Das hat sofortige und langfristige Vorteile: Sofort können der sanftweiche Auftritt den Druck aus den Gelenken nehmen und ab der 2. Woche sich Muskeln sowie Bänder in den Füßen, Fußgelenken, Knien, Hüften und sogar bis in den Rücken fit trainieren.

Die wellbe Laufsohle massiert und trainiert sofort Ihre Faszien, Ihre Bänder und Fußmuskulatur, passt sich durch die Weichelastizität allen Fußformen natürlich an. Die sanfte wellbe Fußrolle kann ein Einknicken nach innen verhindern, leitet Sie Schritt für Schritt perfekt und sanft in den nächsten Schritt.

Das kommt einem „perfekten Schritt“, wie sich Orthopäden das vorstellen, sehr nahe.

Hameln-Pyrmont steht auf Softschuhen mit Trampolineffekt

wellbe erleben in der Osterstr.29

COPPENBRÜGGE „Wir als etabliertes Unternehmen Schuhhaus SOHR sind froh, dass wir uns die exklusive wellbe-Lizenz für die Region sichern konnten“, heißt es aus der Osterstraße 29 in Coppenbrügge.

Kein anderes Unternehmen in der Region habe so viele verschiedene Modelle der einzigartigen Softschuhe von wellbe sofort lieferbar.

Gezielte Entlastung und Belastung

wellbe hat in den vergangenen sechs Jahren den Gesundheitsschuhmarkt revolutioniert.

Die Laufsohle aller wellbe Modelle bewirkt zusätzlich zu persönlichen orthopädischen Einlagen nicht nur eine gezielte Druckentlastung in den Füßen und Gelenken sondern fördert auch durch seine ausbalancierte Trainingsbelastung der Muskulatur und des Bänderapparates die Therapie seiner Nutzer.

Ganz ohne Zeitaufwand werden auch die Venen verstärkt durchblutet - eine tolle Kombination mit Kompressionsstrümpfen.



Nur am 4. April vor Ort: Holger Herzberger, Ex-Fußballprofi und der wellbe Experte

Wir gelten als Profis für Komfortschuhe und Gesundheitsschuhe in der Region - sind froh, den wellbe Shop in unserem Hause integriert zu haben.

Mit den Softschuhen von wellbe können wir unseren Kunden noch besser helfen und seine Nutzer können vielen Problemen in Gelenken und Venen vorbeugen.

Wir freuen uns auf Sie - auch Sie werden begeistert sein!

wellbe Shop Hameln

Schuhhaus SOHR
Osterstraße 29
31863 Coppenbrügge
Tel.05156-1225



Gutschein

für eine kostenlose Fußdruck- und Körperanalyse bei unserem wellbe Experten nur am Eventtag (gilt f. 2 Personen)
Donnerstag, 4. April von 10-18.00 Uhr

wellbe
die Softschuhe

DRAUSSEN
Zuhause

Über 10.000
Garten-Artikel
sofort zum
Mitnehmen!

MÖBEL
HEINRICH

Willkommen im GARTEN!

Entdecken Sie unsere große Auswahl an **Gartenmöbeln & Zubehör!**



Unser
**TOP-
SELLER!**

99.99

DAUERTIEFPREIS

HOCKER, Grau-Mix,
BxHxT ca. 56x42x50 cm.
Art. Nr. 6521 0095 03

DAUERTIEFPREIS

1299.99

7 Teile - 1 PREIS

TISCHGRUPPE, 7-teilig, mit Aluminiumgestell, Grau-Mix, Tischplatte Spraystone, 6 Sessel mit verstellbarer Rückenlehne, BxHxT ca. 65x112x62 cm, Wangentisch BxHxT ca. 200x75x95 cm. Art. Nr. 6521 0311 02

Heinrichs
**GARTEN-
MESSE**

Sa. 06.04.2024 · Hameln

An die Umwelt denken und **NACHHALTIG SPAREN!** Alle Infos unter www.moebelheinrich.de

Bis zu **33%** AUF MÖBEL

Bis zu **55%** AUF KÜCHEN

+10% ¹⁾ Ihr persönlicher Gutschein

+10% ²⁾ Nachhaltigkeits-Bonus

Alle Aktionen gültig vom 07.03. bis 09.04.2024 ¹⁾ auf Möbel und Küchen ab einem Einkaufswert von 50 Euro. Gilt nur für Neuaufträge, ausgenommen preisreduzierte Werbeware, mit Dauertiefpreis gekennzeichnete Ware inkl. Küchenzubehör und -geräte, Gartenmöbel, bereits reduzierte Ausstellungsstücke die in unserer Ausstellung gekennzeichnet sind, Letzte-Chance Artikel, Geschenkgutscheine und Möbel folgender Hersteller: Musterring, Gallery M, Schöner Wohnen, Joop, Henders & Hazel und Xoon. Ihren persönlichen Gutschein bitte ausschneiden und mitbringen. Ausschließlich kombinierbar mit unserem Nachhaltigkeitsbonus während des Aktionszeitraums. Art. Nr. 0996 1028 ²⁾ Nur auf nachhaltige Möbel folgender Hersteller: Ponsel, Himolla, Koinor, Hukla, 3C Gruppe, Hartmann, Decker, Wöstmann, Venjakob, RMW/vilano, RUF, Schlaraffia, Loddenkemper, Rauch, Staud, Nolte Küchen, Schock und Mondo Küchen. Gilt nur für Neuaufträge, ausgenommen preisreduzierte Werbeware, mit Dauertiefpreis gekennzeichnete Ware inkl. Küchenzubehör und -geräte, Gartenmöbel, bereits reduzierte Ausstellungsstücke die in unserer Ausstellung gekennzeichnet sind, Letzte-Chance Artikel und Geschenkgutscheine. Ihren persönlichen Gutschein bitte ausschneiden und mitbringen. Ausschließlich kombinierbar mit unserem Aktionsnachlass während der Grünen Wochen. Art. Nr. 0996 1048 00 | *Listenpreis | Alles Abholpreise. | Ohne Deko.



Ab 10 Uhr

BAD NENNDORF
Auf dem Wachtlande 2
31542 Bad Nenndorf
Tel.: 05723 947 - 0
nenn@moebel-heinrich.de

HAMELN
Werkstr. 19
31789 Hameln
Tel.: 05151 6095 - 0
hameln@moebel-heinrich.de

KIRCHLENGERN
Lübbecker Str. 137 - 143
32278 Kirchlegern
Tel.: 05223 98505 - 0
kirchl@moebel-heinrich.de

Weitere Infos erhalten Sie
unter www.moebelheinrich.de

Folgen Sie uns:

MÖBEL
HEINRICH

Husqvarna
MÄH-ROBOTER



**VERKAUF VON
KRÄUTERN &
PFLANZEN**



Wasserstoff-Projekt im Bellevue-Garten

Einladung des Bundespräsidenten: Gemeinde präsentiert ihr Vorhaben am 4. und 5. Juni in Berlin

Kalletal/Kreis Herford (red). Eine große Bühne für ein tolles Vorzeigeprojekt: Die Gemeinde Kalletal, der Kreis Herford und die Fachhochschule des Mittelstandes sind am 4. und 5. Juni auf der Woche der Umwelt im Park von Schloss Bellevue bei Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier zu Gast. Dort stellen sie ihr gemeinsames Wasserstoff-Projekt einem breiten Fachpublikum vor. Aus dem Projektteam sind auch Bürgermeister Mario Hecker sowie Landrat Jürgen Müller dabei. Das Ziel der zukunftsweisenden Kooperation: Wasserstoff als nachhaltiges Produkt aus der Region für die Region. Im Kalletaler Gewerbegebiet Echternhagen soll aus erneuerbaren Energien Wasserstoff erzeugt, abgenommen und anschließend in andere Gebiete transportiert

werden. Im Kreis Herford soll der Wasserstoff dann etwa für die Bereiche Mobilität oder Industrie eingesetzt werden. Bis Ende 2024 soll ein nachhaltiges und tragfähiges Konzept stehen. Das soll den Rahmen für den Aufbau der nötigen Infrastruktur bilden, um Kalletaler grünen Strom in Wasserstoff umzuwandeln, zu speichern und ihn anschließend im Kreis Herford zu verwerten. Die Woche der Umwelt bietet nun eine gute Gelegenheit, sich mit bundesweit aktiven Fachleuten auszutauschen und ins Gespräch zu kommen. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) laden zu der zweitägigen Innovationschau ein, für die es rund 400 Bewerber aus Wirtschaft und Technik, Forschung und Wis-



senschaft sowie aus der Zivilgesellschaft gab. Knapp die Hälfte bekommt nun die Möglichkeit, ihre Projekte zu präsentieren. Darunter auch das gemeinsame Vorhaben von Gemeinde, Kreis und FHM. „Der Ländliche Raum ist für die

Energiewende von großer Bedeutung“, betont Jürgen Müller, der auch stellvertretender Sprecher des Bundes der Wasserstoffregionen (BdWR) ist. „Insbesondere in puncto Wasserstoff bewegen wir als Region einiges. Neben unserem gemein-

samen Projekt mit der Gemeinde Kalletal sind wir als Kreis Herford auch Teil der Wasserstoff-Region ‚Hydrive-OWL‘. In Berlin präsentieren wir uns jetzt einem großen und fachkundigen Publikum, wovon wir uns spannende Diskussionen und

viele Anregungen erhoffen“. Auch Bürgermeister Mario Hecker freut sich auf die Woche der Umwelt. „Das Projekt liegt uns am Herzen und ist ein Paradebeispiel dafür, wie man interkommunal Synergieeffekte im Sinne der Energiewende erzielt.“

Interessierte können am gemeinsamen Stand in Berlin Näheres über das Konzept erfahren und zudem das zentrale Element des Projektes – Wasserstoff – anhand eines Modells hautnah erleben. Wer den Stand in Berlin besuchen möchte, kann sich kostenfrei unter www.dbu.de/anmeldung-wdu anmelden.

Weitere Infos über das Projekt sind auf www.sektorkopplung-owl.de zu finden.

Die Teilnahme an der Woche der Umwelt bewertet das Team „Sektorkopplung“ als besondere Auszeichnung für ihr gemeinsames Vorhaben.

Foto: pr.

K 39 wird voll gesperrt Straßenbauarbeiten in Brosen

Kalletal / Kreis Lippe (red). Die Kreisstraße K 39 wird zwischen der „Hohenhauser Straße / L 861“ und dem „Lindenweg“ in Kalletal-Brosen ab Dienstag, 2. April, für den Durchgangsverkehr voll gesperrt. Aufgrund von Oberflächenschäden wird ein Teilstück der Fahrbahn ausgebessert und mit einer neuen Asphaltdecke versehen. Die Straßenbauarbeiten beginnen am Dienstag, 2. April, und dauern voraussichtlich bis einschließlich Freitag, 5. April. Während der Baumaßnahme lassen sich Behinderungen des Straßenverkehrs nicht vermei-

den. Ortskundige Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Baustellenbereich zu umfahren. Eine Umleitung über Hohenhausen und Bavenhausen wird ausgeschildert. Auch die Kreisstraße K 64 wird zwischen der „Schlesier Straße“ in Lügde und der „Winzenbergstraße“ am Ortseingang von Bad Pyrmont ab Dienstag, 2. April, gesperrt. Die Straßenbauarbeiten dauern voraussichtlich bis einschließlich Freitag, 5. April. Der Kreis Lippe und der Straßenerhaltungspartner EIF-FAGE Infra-West NL OWL bitten um Verständnis.

Vertrauen für bewährten Vorstand

Rückblick auf das 60. Jubiläumsjahr des Posaunenchors Hohenhausen

Kalletal-Hohenhausen (red). Im Verlauf der Jahresversammlung des Posaunenchors Hohenhausen (PCH) haben die Bläserinnen und Bläser auf das vergangene Jahr zurückgeblickt. Die musikalische Mitgestaltung der Gottesdienste in der Kirchengemeinde war und ist die Hauptaufgabe. In 2023 feierte der Chor sein 60-jähriges Jubiläum unter anderem mit einem Mottowagen „60 Jahre PCH mit viel Huupraum“ am Heimatfest. Die Probenwoche erlebten sie in Vallen-

advent geübt wurde. Die Aktivitäten in 2024 wurden angekündigt. Ein Wochenende planen die Bläser im Jagdschloss Baum in Bückeburg. Bei den Wahlen wurde Ole Fischer zum 1. und Andreas Augustin zum 2. Sprecher gewählt. Björn Sasse führt das Amt des Kassierers fort. Für Ordnung in den Notenbüchern sorgen Miriam Buck und Lara König. Als Obmann für die Instrumente wurde Bernd Jung bestätigt. Jost Sasse und Nils Fischer wurden als Getränkewart wiedergewählt.



Der Vorstand des Posaunenchors, von links: Ole Fischer, Miriam Buck, Björn Sasse, Andreas Augustin, Jost Sasse, Bernd Jung – es fehlen Lara König und Nils Fischer.

Foto: pr.

Der Osterhase: Hopp hopp hopp! Unser Fiber 1.000: Topp topp topp!

Das Osterfest geht schnell vorbei, unser Aktionspreis bleibt einfach länger da. Denn jetzt gibt's unseren schnellsten Glasfaser-Tarif Fiber 1.000 zum Aktionspreis von 49,90 €*² – und das für volle 24 Monate. Ist das nicht topp topp topp?

Jetzt bestellen unter:
shop.sewikom.de

E-Mail: info@sewikom.de Service Hotline: 05273 3676 400



Jetzt
bis 15.04.
Aktionspreis
buchen!

Fiber	Fiber
300	1.000
Starter	Pro
Download 300	Download 1.000
Upload 125	Upload 500
24 Monate²	24 Monate²
42,90^{*2}	49,90^{*2}
statt 49,90	statt 69,90
€/ Monat. Ab dem 25. Monat 49,90 €	€/ Monat. Ab dem 25. Monat 69,90 €
+ Telefon-Anschluss 2 Sprachkanäle & bis zu 3 Rufnummern	+ Telefon-Anschluss 2 Sprachkanäle & bis zu 3 Rufnummern
+ Telefonflatrate¹ ins dt. Festnetz	+ Telefonflatrate¹ ins dt. Festnetz

* Reduzierung gilt nur für Neuverträge, die einen Tarif mit 24 Monaten Mindestlaufzeit buchen (Tarifbereitstellungsgebühr einmalig 49,90 €). Nicht gültig bei Tarifwechsel oder Verlängerung.

¹ Standardpreis ohne Telefon-Flatrate ins deutsche Festnetz 0,029 € / Minute

² Nur gültig im Aktionszeitraum bis 15.04.2024.

sewikOm

KUNDENDIENSTE



Wir wünschen gesegnete Ostern.

Elektro Johannsmeier
GmbH & Co. KG
Nordstraße 2 · 32699 Extertal
Tel. (05262) 782
www.elektro-johannsmeier.de

Elektrotechnik · Hausgeräte · Service

Wir wünschen ein schönes Osterfest

Kalletaler Autohaus

Jürgen Hetmeier
Lüdenhauser Str. 19
32689 Kalletal-Lüdenhausen
Telefon (05264) 699 50
Telefax (05264) 699 52
www.kalletalerautohaus.seat.de

SEAT Service **CUPRA Service**

Wir wünschen ein buntes Osterfest.

BEGEMEIER
SANITÄR- UND HEIZUNGSTECHNIK

GmbH & Co. KG
32694 Dörentrup
Mittelstraße 33
Telefon (0 52 65) 94 94-0

Mittagessen
täglich frisch gekocht

Menüpreis **9,50€**
inkl. Lieferung und Dessert

Ohne Geschmacksverstärker

Meyer Menü
LIEFERT LECKER

Tel. 05264-646 30 · www.meyer-menue.de

HARTMANN
HEIZUNG - SANITÄR - SOLAR
www.hartmann-heizungsbau.com

Barntruper Straße 43
32694 Dörentrup
Telefon: 05263 1230
info@hartmann-heizungsbau.com

Persönlicher Kontakt und Vertrauen sind die Basis Kompetenter Kundendienst ist ein wichtiger Faktor

Zum Thema Kundendienst hat sicher jeder schon seine eigenen Erfahrungen gemacht. Wie wichtig aber der Service für die Kunden ist, machen die Ergebnisse einer Studie deutlich, die im Auftrag der Armonia Deutschland GmbH erstellt und von AC Süppmayer GmbH durchgeführt worden ist.

Die Nachfrage nach einem Kundendienst hat laut Studie im Jahr 2023 ein Rekordhoch erreicht. 79 Prozent der Befragten hatten innerhalb des Jahres Kontakt einen Kundenservice in Anspruch genommen (71 Prozent in 2022). Hinzu kommt, dass die große Mehrheit der Deutschen mit dem Kundenservice in Deutschland zufrieden ist. Aus der Studie geht außerdem hervor, dass bei der Wahl des Kontaktkanals das Telefon wie im Vorjahr knapp vor dem E-Mail-Kanal lag. Das größte Vertrauen besteht immer noch in dem persönlichen Kontakt. Das Internet kann da nicht mithalten. Mit dem Vertrauen und Kompetenz können Handel und Dienstleister in Nordlippe natürlich punkten. Sie kennen ihre Kunden und



Ob ein tropfender Wasserhahn oder eine größere Sache am Auto – Kundendienste sind immer gefragt. Fotos: Pixabay

die Kunden kennen sie. Das Thema Kundendienst ist ein wichtiger Faktor insbesondere für das Handwerk. Ist die Waschmaschine kaputt, der Backofen kommt nicht auf Temperatur, springt das Auto nicht an oder die Heizungsanlage ist ausgefallen. Immer dann ist der Kundendienst gefragt. Möglichst schnell und zuverlässig. Problematisch dabei ist der aktuelle Fachkräftemangel – auch im ländlichen Be-

reich. Das Warten auf einen Termin ist eine der Folgen. Der Kundendienst umfasst mehr als nur Reparaturen oder Geräteeinstellungen. Eine fachgerechte und individuelle Beratung gehört ebenfalls dazu. Vor allem bei der energetischen Sanierung ihrer Immobile sind Eigentümer meist auf das Wissen



der Fachleute angewiesen. Und da kommen dann wieder das Vertrauen und der persönliche Kontakt ins Spiel. Ausführliche Informationen zur Studie gibt es unter www.kundenservicedesjahres.de.

RD - Landschaftsbau

- Kanalarbeiten
- Erdarbeiten
- Raseneinsaat
- Pflasterarbeiten

Rudi Dreier
Steinkampweg 4
32699 Extertal

Tel. 0 57 54 - 16 56
Fax 0 57 54 - 92 63 91
Mobil 0170 - 30 04 579
www.rd-landschaftsbau.de
info@rd-landschaftsbau.de

Lokale Heizungsprofis sind gefragter denn je Sie bieten maßgeschneiderte Lösungen

Immer, wenn etwas defekt ist oder aus unerfindlichen Gründen nicht mehr funktioniert, dann wird der Kundendienst der jeweiligen Herstellerfirma gerufen. Eines besonders umfangreichen Kundendienst bewältigen die Handwerksbetriebe – allen voran auch die Heizungsprofis aus Lippe.

zwei Jahre um drei Prozent. Da heißt es also: Schnell sein! Technologisch gibt es mehrere Möglichkeiten, auf Basis erneuerbarer Energien zu heizen – bis hin zur Einbindung in das kommunale Wärmenetz. „Deshalb ist vor dem Einbau einer neuen Heizung mit Verbrennungstechnik eine fachkundige Beratung zwingend vorgesehen“, erklärt etwa Dr. Martin Sabel, Geschäftsführer des Bundesverbandes Wärmepumpe e.V. Der Energie-Experte

weist dabei auf spezifisch individuelle Kostenrisiken hin und kann eine langfristig wirtschaftliche Lösung empfehlen. Denn neben den Anschaffungs- und Betriebskosten des neuen Heizsystems muss die Lebensdauer der Anlage betrachtet werden. Ein besonderer Blick gilt auch den Fördermöglichkeiten durch das aktuelle Heizungsgesetz. Infos gibt es online unter www.waermepumpe.de oder direkt bei den Experten vor Ort. txn/sar

Die örtlichen Heizungsfachleute haben derzeit viel zu tun. Den Klimawandel im Auge behalten, die gesetzlichen Rahmenbedingungen kennen, Fördermöglichkeiten ausloten und vieles mehr gehören zu den Aufgaben der Profis. Dabei müssen sie flexibel sein und sich ständig auf den neuesten Stand bringen. Ein Beispiel: Der Klima-Geschwindigkeitsbonus winkt allen Hauseigentümern, die ihre funktionierende fossile Heizung austauschen und künftig ein System verwenden, dass zu mindestens 65 Prozent erneuerbare Energien nutzt. Bis Ende 2028 beträgt der Bonus 20 Prozent, danach sinkt er alle



Mit dem neuen Heizungsgesetz 2024 gibt es neben der Grundförderung noch einen einkommensabhängigen Bonus. Foto: txn/Bundesverband Wärmepumpe e.V.

Aktion bis zum 06.04.2024:
Für jeden Einkauf, am Freitag oder Samstag im Aktionszeitraum, mit einem Warenwert von mind. 44,- € erhalten Sie einen...

Einkaufsgutschein im Wert von 4,- €

röthemeier
...wo Einkaufen Spaß macht!

Röthemeier Handelsgesellschaft mbH · Hiller Straße 31 · 31606 Warmsen
Kutenhausen | Dützen | Petershagen | Lavelsho | Eisbergen | Kalletal



Wandern auf den Hexenberg. Foto: Nomran Krüger

Rundumsicht vom Steinberg aus

Rundwanderung am Sonntag, 14. April

Kalletal-Lüdenhausen (red). Gipfelstürmer – Hinauf zum Hexenberg in Lüdenhausen heißt es am Sonntag, 14. April. Die Rundwanderung startet um 11 Uhr in Lüdenhausen am Parkplatz Lindenkrug (Mittelstraße 8, in Kalletal-Lüdenhausen) und führt vorbei am Quellbereich der Osterkalle Richtung Dörentrup hinauf auf den Steinberg. Vom Aussichtspunkt auf 396 Meter Höhe gibt es eine wunderschöne Rundumsicht mit

Ausblick zum Teutoburger Wald und Hermannsdenkmal sowie zum Wesergebirge und Kaiser-Wilhelm-Denkmal. Anschließend wandert die Gruppe zusammen über den Thokenberg zurück nach Lüdenhausen. Es wird immer wieder haltgemacht, um die Vielfalt in der Natur wahrzunehmen. Zum Abschluss geht es hinauf auf den Hexenberg um mit einem schönen Ausblick auf das Kalletal belohnt zu werden.

Die gut zehn Kilometer lange Wanderung wird von Natur- und Landschaftsführerin Sabine Thurow-Schulz durch bergiges Gelände geführt, in einem gemäßigten Tempo gelaufen, bedarf einer guten Kondition und wird etwa vier Stunden dauern. Die Teilnahme ist kostenlos. Da die Teilnehmerzahl allerdings begrenzt ist, ist eine Anmeldung per E-Mail an wandern@kalletal.de bis spätestens 11. April erforderlich.

Neubegründung der Linie Lippe

Kreis Lippe. Der letzte Vortrag zu der Ausstellung „Herrschaftszeiten?! 900 Jahre Haus Lippe“ findet am Donnerstag, 4. April, ab 19 Uhr, im Lippischen Landesmuseum Detmold statt. Cornelia Müller-Hisje gibt faszinierende Einblicke in die Geschichte der Linie Lippe-Biester-

feld, die mit Stephan Prinz zur Lippe das aktuelle Oberhaupt des Hauses Lippe stellt. Der Eintritt ist frei. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird eine Anmeldung empfohlen: Telefon 05231/99250 oder E-Mail shop@lippisches-landesmuseum.de

Noch Plätze frei für Modul ÜL C

Kreis Lippe. Der Kreissportbund Lippe bietet ab 6. April die Ausbildung zum Basismodul ÜL C in der Christian-Morgenstern-Schule in Detmold an. Infos unter 05231/627909 oder www.ksb-lippe.de.

Rad- und Wanderweg in Kalletal wieder geöffnet

Sperrung zwei Monate vorher aufgehoben

Kalletal (red). Pünktlich für eine Osterwanderung ist der Rad- und Wanderweg zwischen Varenholz und Erder wieder geöffnet. Der Kreis Lippe hat die Sperrung der Alternativroute des Weser-Radwegs zwischen Kalletal-Varenholz und Kalletal-Erder aufgehoben. Diese galt seit Anfang Februar wegen der nicht mehr gegebenen Verkehrssicherheit und wegen des Brutgeschehens in der Aue. Nach Abstimmung zwischen dem Um-

weltamt des Kreises Lippe und dem Landesverband Lippe wurden die erforderlichen Unterhaltungsmaßnahmen am Weg unter Berücksichtigung des Artenschutzes freigegeben, sodass dieser wieder genutzt werden kann. Der rund 2,3 Kilometer lange Abschnitt, der außerdem Teil des Wanderwegs „Weg der Blicke“ ist, ist damit rund zwei Monate eher als zunächst ange-dacht wieder passierbar. Ursprünglich galt die Sperrung bis

zum 31. Mai. „Insbesondere unter Berücksichtigung der derzeitigen Sperrung der B 238 und der hiermit einhergehenden Umleitung über die L781 / Varenholzer Straße ist hier ein für alle vertretbare Abwägung erfolgt. Wir bitten allerdings alle Wanderer und Radfahrer, auf den Weg zu bleiben, um dadurch Störungen im Wald und der Aue zu vermeiden“, sagt Olrik Meyer, Fachbereichsleiter Umwelt beim Kreis Lippe.

Familienanzeigen



Der Herrgott hat einen Menschen zu sich genommen, dessen Liebe und Hilfsbereitschaft allen fehlen wird. Der Kampf des Lebens ist zu Ende, vorbei ist aller Erdschmerz. Es ruhen nun die fleißigen Hände, still steht ein gutes Mutterherz.

Helga Reker

geb. Rinne
* 4. Mai 1951 † 23. März 2024

In Liebe und Dankbarkeit:
Valeska und Jörg mit Liam und Lina
Yvonne und Timo
Iris und Oliver mit Mino und Phil
Pia und Julian mit Neo und Wim
sowie alle, die sie gern hatten

Traueranschrift: Valeska Sommer, Breslauer Ring 16, 32683 Barntrup
Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 2. April 2024, um 14.00 Uhr im Bestattungshaus Kuhfuß-Lippert, Meiersfelder Str. 2a, Extertal, statt. Im Anschluss erfolgt die Beerdigung auf dem Friedhof Asmissen.
Persönliche Gedenkseite für Helga Reker unter www.Lippert-Bestattungen.de/Gedenken

Statt Karten

Wer da sät im Segen, der wird auch ernten im Segen.
Kor. 9,6.



Heiner Petig

* 14.02.1946 † 21.03.2024

In stiller Trauer:
Deine Familie

32699 Extertal-Meierberg, Holtherrnweg 1

Wir nehmen in aller Stille Abschied.

Freundlich gedachte Zuwendungen können als Spende an die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger bei der Sparkasse Bremen IBAN: DE36 2905 0101 0001 0720 16 überwiesen werden, Trauerfall: Heiner Petig.

Bestattungen Volker Wehrmann, Extertal

Der Tod eines lieben Mitmenschen schmerzt sehr...



Mit einer Anzeige in dieser Zeitung informieren Sie rechtzeitig alle, die mit der Familie Ihre Trauer teilen. Gern beraten wir Sie bei der Auswahl von Muster und Text für Ihre Traueranzeige.

Kleinanzeigenmarkt

Kleinanzeigen ganz einfach aufgeben:
Online unter www.nordlipper.de

Unterricht

Piano-Jazz-Lehrer
gesucht. ☎ (01 77) 5 44 80 09

Autozubehör

Auto-Teile-GmbH
Schramm
TÜV/AU Abnahme
KFZ-Meisterwerkstatt
MARTIN BENDIG Geschäftsführer
Konrad-Adenauer-Str. 38 | 31737 Rinteln | Tel. 05751 6004

Empfehlungen

SBZ Schuldnerberatung
Kurzfristige Termine möglich!
Anerkante Schuldnerberatungsstelle.
☎ 057 51 / 99 32 480
www.sbz-schuldnerberatung.de

Stellenangebote

Baggerfahrer, LKW-Fahrer, Pfleger und Bauhelfer in Festeinstellung für sofort gesucht. Achim Schrell, Bösingfelder Str. 8, 31737 Rinteln-Goldbeck, ☎ (0 52 62) 29 49

Verschiedenes

UMZÜGE
HAUSH.-AUFLÖSUNGEN
TORSTER
05151 5560080 und 0171 2685655

Bekanntschaffen

Sympathischer ER, 50 J., 1,82 m, authentisch, sucht attraktive schlanke SIE (35-55 J.) für eine gemeinsame Zukunft
☎ (01 79) 56 67 79 6

Impressum

Nordlippischer Anzeiger

Informationsträger für
Barntrup, Dörentrup,
Kalletal, Extertal

Herausgeber und Verlag:
Nordlippischer Anzeiger GmbH

Geschäftsführung: Claudia Reisch
Mittelstraße 15 | 32699 Extertal
Tel. 0 52 62 - 9 99 22

www.nordlipper.de
info@nordlipper.de

Redaktion: Nicole Lödige (verantwortlich)

Druck:
Deister- und Weserzeitung
Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Druckzentrum Hottenbergfeld,
Carl-Wilhelm-Niemeyer-Straße 15,
31789 Hameln

Gültig ist die Preisliste vom
1. Januar 2024



Kaufgesuche

Su. Geige, Gitarre, Akkordeon, Klavier, Alter egal. ☎ (01 77) 5 44 80 09

Brauchen Sie einen Handwerker?

Handwerker Term. frei, z. B. Putzen, Pflaster, Malen, Garten, Entrümpelung ruckzuck. ☎ (01 77) 5 44 80 09

Pflaster-, Malerarbeiten, Fassadenanstriche. ☎ (01 52) 19 67 96 61

Günstig: Baumpflege, Baumfällung, Heckenschnitt und Rodungsarbeiten. ☎ (01 52) 19 36 44 81

Campingfahrzeuge

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen ☎ 0 39 44 - 3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Sie haben keine Zeitung erhalten?

Bitte wenden Sie sich AB SOFORT Montag - Donnerstag von 14 -17 Uhr an die Tel.-Nr.: 05262 / 99932 oder wie gehabt über unsere Website www.nordlipper.de!

Nordlippischer Anzeiger lokal stark!

Mittelstraße 15 • 32699 Extertal
Mail: info@nordlipper.de • www.nordlipper.de



Inhaber: G Biela

SCHMUCK & PELZANKAUF BÖSINGFELD

Mittelstr. 46 • 32699 Extertal/Bösingfeld • Tel. 0152 - 57653612



Einmalige Sonderaktion!

Die Experten sind 6 Tage für Sie vor Ort

Ankaufstag Dienstag 02 April 2024 10 - 18 Uhr	Ankaufstag Mittwoch 03 April 2024 10 - 18 Uhr	Ankaufstag Donnerstag 04 April 2024 10 - 18 Uhr	Ankaufstag Freitag 05 April 2024 10 - 18 Uhr	Ankaufstag Samstag 06 April 2024 10 - 16 Uhr
--	--	--	---	---

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 16 Uhr und nach Vereinbarung

Wir zahlen zur Zeit bis zu **75,-**

*€/pro Gramm Feingold

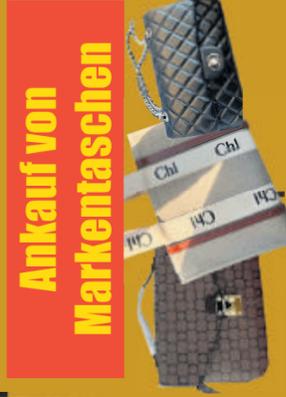
Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, (Armbänder bevorzugt in breiter Form), Colliers, Medaillons, Golduhren - auch defekt, Pelz sowie Lederjacken/-mantel in Verbindung mit Gold



Für Bernstein bis zu **55,50€** pro Gramm

Zahngold mit und ohne Zähne



Ankauf von Markentaschen

Rufen Sie uns jetzt an!



Abtransport der Pelze und Lederwaren am Samstag!

Netze, Persianer u.v.m

Für Pelze und Nerze bis zu **12.000!***



Lederjacken aller Art

Für Geschirr bis zu **500€*** Für Lederjacken bis zu **3.500€***

Für Nähmaschinen, bis zu **300€*** Für Markentaschen, bis zu **4.000€***

Hausbesuche bis zu 80 km kostenlos! Gerne prüfen wir ihre Raritäten auf Echtheit!!!

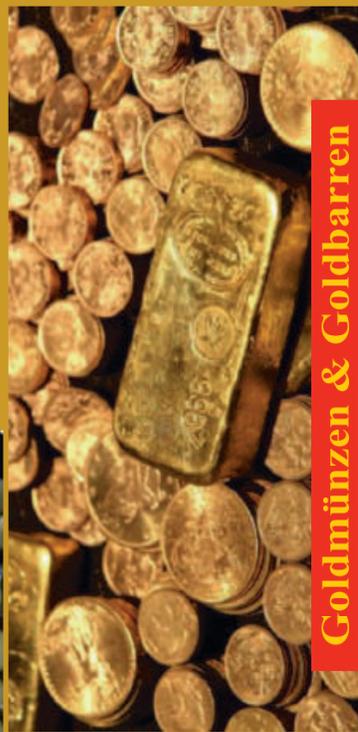
Diamanten aller Art



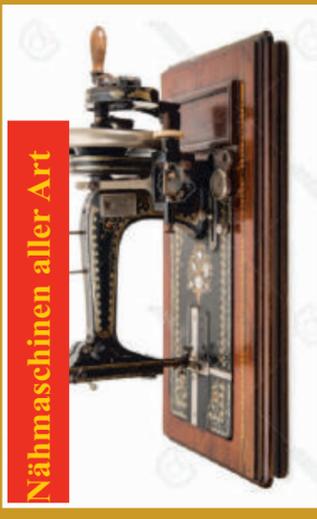
Schmuck aller Art



Bruchgold



Goldmünzen & Goldbarren



Nähmaschinen aller Art

Wir kaufen auch Modeschmuck

Ankauf von Markenuhren aller Art (auch defekte Uhren), wie z.B. Rolex, Patek Philippe, Omega, Cartier, Hublot, und vieles mehr...